



WEBINAR
www.vhw.de

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung Sonderbauten - Wiederkehrende Prüfungen

Dienstag, 7. September 2021 | online: 09:30 - 16:45 Uhr
Webinar-Nr.: [WB212361](#)

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Der Gesetzgeber in NRW war in der letzten Zeit sehr aktiv: Sonderbauten und die Prüfpflicht von Gebäuden, die der wiederkehrenden Prüfung unterliegen, sowie die Prüfpflicht von technischen Einrichtungen dieser Gebäude sind geregelt in der Prüfverordnung (PrüfVO NRW - wurde 2014 novelliert) und der Sonderbauverordnung (SBauVO NRW - wurde 2016 überarbeitet). Wiederkehrend durch die Bauaufsicht zu prüfen sind alle Gebäude gem. §10 der Prüfverordnung NRW sowie die Gebäude, für die im Einzelfall nach § 50 der Bauordnung (BauO NRW 2018 - Novelle trat zum 1.1.2019 in Kraft) eine Prüfung angeordnet wurde. Die gleichen Gebäude unterliegen meistens auch einer Brandverhütungsschau nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG NRW) vom 17. Dezember 2015 - in Kraft getreten am 1. Januar 2016. Der Umfang dieser Prüfungen ist gesetzlich nicht eindeutig festgelegt und wirft in der Praxis immer wieder Fragen auf. Das Seminar erläutert alle klassischen und aktuellen Probleme anhand der neuesten Rechtslage.

Ihre Dozierenden

Dipl.-Ing. Manfred Amrehn

Architekt und Leitender Stadtbaudirektor im Bauaufsichtsamt der Stadt Köln, nach München eine der bundesweit größten Bauaufsichtsbehörden. Herr Amrehn ist dort seit 25 Jahren in leitender Position im Bauplanungs- und Bauordnungsrecht tätig und leitet seit 2014 die Bauaufsichtsabteilung. Er ist Lehrbeauftragter für öffentliches Baurecht an der RWTH Aachen.

Dipl.-Ing. Andrea Speck

Architektin und Leitende Angestellte im Bauaufsichtsamt der Stadt Köln, nach München eine der bundesweit größten Bauaufsichtsbehörden. Frau Speck ist dort seit 11 Jahren im Bereich Brandschutz tätig und seit 2018 technische Leiterin im Bereich Wiederkehrende Prüfung - Brandschutz im Bestand - Temporäre Nutzungsänderungen

Weitere Termine

Montag, 13. September 2021 | Bergisch Gladbach
Seminar-Nr.: [NW213008](#)

Termin

Dienstag, 7. September 2021

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:45 Uhr

Pausen:
11:00 | 15 min.
12:45 | 45 min.
15:00 | 15 min.

Teilnahmegebühren

260,- € für Mitglieder
325,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Leiter(innen) und Mitarbeiter(innen) der Baugenehmigungsbehörden, Bauaufsichtsämter und Rechtsämter, der Bau- und Wohnungswirtschaft, der Feuerwehr sowie Bauherren, Architekten/Architektinnen und Ingenieure/Ingenieurinnen als Entwurfsverfasser, Rechtsanwälte/Rechtsanwältinnen und Richter(innen). Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung den Umgang mit NRW-Vorschriften erläutert. Sollten Sie aus einem anderen Bundesland kommen, bitten wir Sie um Verständnis, dass Ihr Landesrecht möglicherweise abweicht und in der Veranstaltung nicht auf Detailfragen und lokale Rechtsprechung für jedes Bundesland eingegangen werden kann.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-595

E webinare@vhw.de

Programmablauf

Sonderbauten - Wiederkehrende Prüfungen

- Sonderbauten
- große
- kleine
- Anforderungen und Erleichterungen
- Anpassungsvorschriften

Gesetzliche Grundlagen der wiederkehrenden Prüfung (WKP)

- Sonderbauverordnung, Prüfverordnung und Anordnung im Einzelfall
- Regelungen für Bundes- und Landesbauten
- Fristenregelungen
- Umfang der wiederkehrenden Prüfung
- Brandverhütungsschau nach BHKG

Die Wiederkehrende Prüfung in der Praxis

- Wiederkehrende Prüfungen und Brandverhütungsschau
- Wiederkehrende Prüfung in Zeiten von Corona
- Organisation der wiederkehrenden Prüfung
- Dokumentation der wiederkehrenden Prüfung
- Ordnungsbehördliches Verfahren und Nachkontrolle
- Wiederkehrende Prüfung bei gemeindeeigenen Bauten
- Umgang mit Forderungen der Brandschutzdienststelle
- Berücksichtigung des Bestandsschutzes bei bauaufsichtlichen Forderungen
- Lösung von Problemen bei der Durchführung der wiederkehrenden Prüfung
- Umgang mit Brandschutzkonzepten zur nachträglichen Ertüchtigung von WKP-Bauten

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Diese Veranstaltung wird als Webinar durchgeführt. Technische Lösung ist die Webinar-Software von [Cisco Webex Training](#).

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Die Webinar-Software ist webbasiert und kann direkt über den Browser aufgerufen werden. Wir empfehlen Ihnen jedoch die Installation der Anwendung, da Sie dann den vollen Funktionsumfang des Programms nutzen können.

Zur Teilnahme per Browser empfehlen wir Chrome, Safari oder Firefox. Ältere Betriebssysteme und Browserversionen unterliegen ggf. Einschränkungen. Nähere Informationen entnehmen Sie der folgenden Webseite:
<https://help.webex.com/de-de/9ehuwu/Web-App-Supported-Operating-Systems-and-Browsers>

Wir empfehlen außerdem vor Ihrer Anmeldung zum Webinar einen System-Check durchzuführen:

[Link System-Check](#)

Meeting-Kennnummer (Zugriffscode): 163 667 5611
Meeting Passwort: xYtebCF3g42

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, ein Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich, da jede/r Teilnehmende des Webinars individuell über eine aktive Beteiligung durch Ton- oder Bildbeiträge entscheiden kann.

In den Fällen, in denen im Webinar eine Interaktion über Tonbeiträge vorgesehen ist, können Teilnehmende ohne Mikrofon (Computeraudio) eine Audio-Zuschaltung über die mit der Webinar-Einladung versendete Telefonnummer ohne zusätzliche Teilnahmegebühr nutzen. In der Regel ist die sprachliche Interaktion aber ganz problemlos über den Computer möglich.

Allen Teilnehmenden steht eine Chatfunktion (Textfeld) zur Verfügung, um Fragen stellen zu können.

[Link Teilnehmerleitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit.

Rückfragen und Kontakt

Bei allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de